

Bemerkung. Die stark umrahmten Teile sind für die Eintragungen der Eisenbahn, die übrigen für die Eintragungen des Absenders

Kurs Nr. <i>306</i>	Abgefertigt nach GhSd	Zoll- od. Steuerbeh. auf Bahnhof
	über Geyer	45 k
	Meinersdorf	



Vom Absender nur auszufüllen, wenn er die Güter selbst verlädt:

Nummer des Wagens	Eigentumsmerkmal	Ladegewicht t	O (offener) oder G (gedeckter) Wagen	Eigengewicht kg (bei Privatwagen)

Frachtbrief

(Für den Frachtvertrag gelten die Eisenbahn-Verkehrsordnung — im Verkehre zwischen Ostpreußen und dem übrigen Deutschland das mit Polen und der Freien Stadt Danzig abgeschlossene Abkommen über den Durchgangsverkehr — und die in Betracht kommenden Tarife.)

An *Herrn Emil Geyer & Co.*
in *Geyer & Co.*
(Wohnung) *Geyer & Co.*

Bestimmungsbahnhof
Etwasige Vorschrift über die Weiterbeförderung (z. B. mit Kleinbahn weiter nach . .)

Vorgeschriebene oder zulässige Erklärungen (z. B. Anerkenntnis über fehlende oder mangelhafte Verpackung, bahnlagernd, Entladestelle, Zoll- oder Steuerbehandlung in . .);
Begleitpapiere

Bei Stückgütern*)			Inhalt	Wirkliches Rohgewicht kg
Zeichen	"Anschrift"**) oder Nummer	Anzahl		
<i>2.</i>	<i>468949</i>		Textilwaren	<i>209</i>
<i>1.</i>	<i>469619</i>	<i>3</i>	<i>Garne</i>	<i>191</i>
<i>1.</i>	<i>469620</i>		<i>Rippen</i>	<i>192</i>
				<i>zusammen</i>



Chemnitz, den *7* ^{ten} *2* 19*35*
Unterschrift und Wohnung des Absenders

Rudolph Karstadt A.-G.
Zweigniederlassung

Ausgeliefert an *1. 1. 1935*
Std. *180*
durch

1	Stempel der Umlade- oder Zugwechselbahnhöfe		4
	2	3	

*) Auch bei Wagenladungen können die für Stückgüter vorgeschriebenen Angaben gemacht werden.
**) Es wird empfohlen, Stückgüter mit der vollen Anschrift des Empfängers zu versehen. In diesem Falle ist hier der Vermerk „Anschrift“ („Anschr.“) zu setzen.

Anf. 300 0.0 8. 34. * Carl Krause, Dresden-A. 1